

vkw

Unsere Referenten Erfahrene Experten



Dipl.-Ing. Dr. Bertram SCHEDLER

Geschäftsführer von SmartBridge und Experte für Energie- und Ressourceneffizienz, unterstützt Unternehmen in Österreich und Deutschland bei Energieaudits sowie der Einführung von Energiemanagementsystemen.



Ing. Benjamin Schatzer MSc.,

Projektleiter beim vkw Energiecockpit mit technischer Ausbildung, Meisterprüfung und Studium in Business Management. Zertifizierter Photovoltaiktechniker und Europäischer Energiemanager.



Agenda Ablauf und Inhalte

10:00 - 10:05

Begrüßung

10:05 - 10:20

Einführung und aktuelle Herausforderungen für Unternehmen (EEffG, EED III, CSRD,...)

10:20 - 10:35

Lösungsansätze: Das vkw Energiecockpit - Überblick und Funktionen

10:35 - 10:50

Live-Einstieg ins vkw Energiecockpit

Deep Dive: Analyse, Dashboard, Berichtwesen

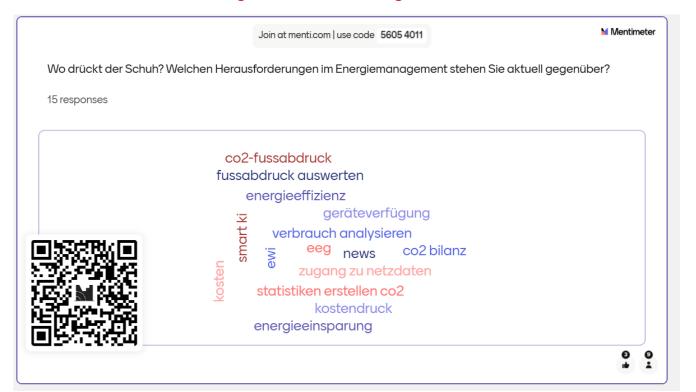
10:50 - 11:00

Fragen und Diskussion



Mentimeter

Aktuelle Herausforderungen und Erwartungen





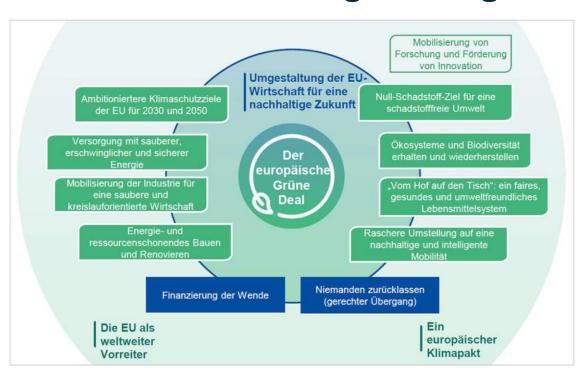
Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen aufgrund von EEffG, EED III, CSRD,...

Die Wichtigkeit einer strukturierten Datensammlung und Auswertung mittels Visualisierungen





Der Europäische Green Deal – Grundlage für Klimaschutz und Regulierung

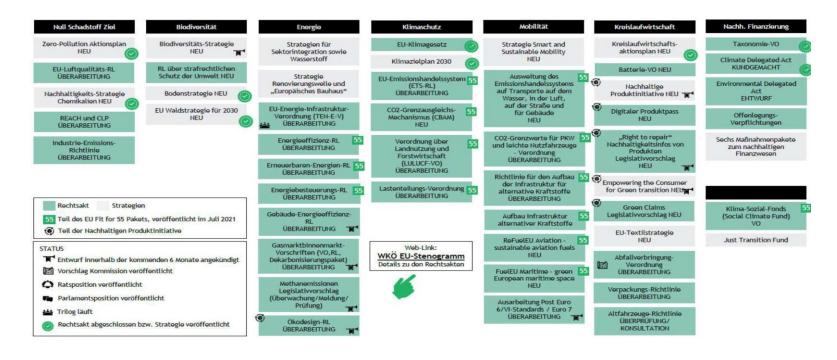


- Klimaneutralität bis 2050
- Reduktion der CO₂ Emissionen: 55% bis 2030 / 90% bis 2040

März. 2025 Dipl.-Ing. Dr. Bertram Schedler Quelle: Mag. Andreas Schieder/BKA



EU-Gesetzesrahmen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit





Anforderungen aus Energieeffizienzreformgesetz (Österreich, Juni 2023)

Jährlich:

- » Meldung bis 30. November, ob Schwellwerte zum großen überschritten wurde (Mitarbeiter > 250, Umsatz > 50 M€, Bilanzsumme > 43 M€)
- » Ausblick: Aufgrund der überarbeiteten Energieeffizienzrichtlinie der EU (EED III) werden sich die Schwellwerte nicht mehr an der Unternehmensgröße sondern am Energieverbrauch orientieren (z.B.: ab 2,76 GWh Auditpflicht) – 11. Oktober 2025

Alle 4 Jahre:

- » § 42: Durchführung eines Energieaudits (unter Berücksichtigung Anhang 1 zu § 42) oder der Implementierung eines anerkannten Energie- oder Umweltmanagementsystems: erstmalig bis 30. November 2024
- » § 43: Dokumentation der Energieaudits oder Managementsysteme mittels standardisiertem Kurzbericht auf elektronischer Meldeplattform der e-control (erstmalig bis 30.November 2024)
 - » Energiebedarf, Einsparmaßnahmen, Entwicklung Energiekennzahlen seit letzten Energieaudit, Abwärmepotentiale
 - » Dokumentation Maßnahmen (umgesetzt/empfohlen) samt Begründung warum Maßnahmen nicht umgesetzt wurden
 - » Unterzeichnung durch geschäftsführendes Organ
 - Beschäftsführendes Organ hat dem Aufsichts- oder Kontrollorgan den Auditbericht vorzulegen und über die Empfehlungen zu berichten; Bericht über umgesetzte Maßahmen aus letztem Audit; Begründung wenn Empfehlungen nicht umgesetzt wurden; → Dokumentation!

Unternehmen im Kontext von Klima- und Energie

Unternehmen

Regulatorien

EU-Green Deal, Fit for 55, CSRD, ESRS, EED, Green Claims Directive

EU, Taxonomie,

Energieeffizienzgesetz....

Wirtschaftliche Treiber

Senkung der Energiekosten Förderungen und Subventionen

Markt- und Wettbewerbsdruck

Kundenerwartung und Kaufentscheidungen Nachhaltigkeit als Differenzierungsmerkmal Investorendruck & ESG Kriterien

Gesellschaftlicher & moralischer Druck

öffentliche Wahrnehmung Erwartungen von Mitarbeitern



Implementierung von Energiemanagementsystemen

Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion von CO2 Emissionen

Transformation zu Zero Emission Produktion

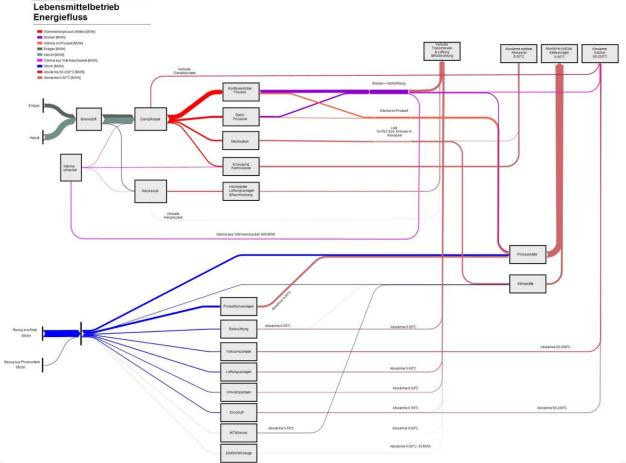
Nachhaltigkeitsberichterstattung

Entwicklung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen

Schulung von Mitarbeitern

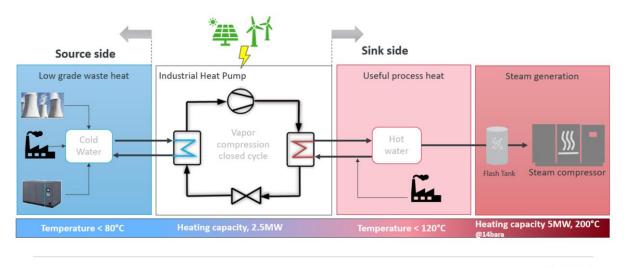
Erhebung, Analyse und Monitoring von Energiedaten



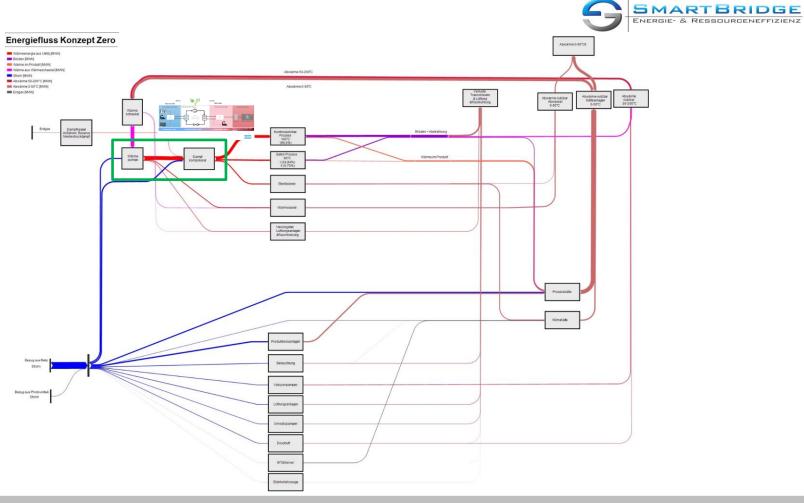




Dampferzeugung aus Abwärme



Atlas Copco



März. 2025

Dipl.-Ing. Dr. Bertram Schedler



Fazit

Unternehmen müssen umfassende **Daten über Energieverbrauch**, **Emissionen und Klimarisiken** erheben und strukturiert berichten. Die Anforderungen ergeben sich durch

- » Regulatorien wie CSRD, EU-Taxonomie, Fit for 55
- » Erwartungen von Kunden und Mitarbeitern
- » Reduktion von Energiekosten und Steigerung der Energieeffizienz
- » Transformation zu emissionsfreier Produktion
- »

Digitale Lösungen für das Energiedatenmanagement und transparente Klimaberichterstattung werden daher immer wichtiger und sollten unter anderem folgende Aspekte berücksichtigen:

- » Reduktion des Datenbeschaffungsaufwand
- » Integration von Daten aus ERP und BDE-Systemen
- » Archivierte und jederzeit gleichbleibende Datenbasis
- » Automatisiere Berichte
- » Möglichkeiten für Datenanalysen



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

DI Dr. Bertram Schedler Technisches Büro für Verfahrens- und Umwelttechnik Leutenhofen 10 A-6914 Hohenweiler 0664 886 780 38

www.smartbridge.at Bertram.schedler@smartbridge.at





Digitales Energiemanagement schafft Transparenz und Effizienz

Warum digitale Energiemanagementsysteme?

- Automatische und strukturierte Datenerfassung
- Visualisierung der Verbrauchsdaten
- Identifikation von Einsparpotenzialen
- Automatisierte Berichte und Alarmierungen
- Unterstützung bei der Erfüllung von Nachweispflichten, Auditierung ISO 50001, ISO 14001



So geht's --

Mit dem vkw Energiecockpit verwalten, organisieren, visualisieren und digitalisieren Sie Ihre Energiemanagement-Prozesse.

Vorstellung Energiecockpit Überblick und Funktionen









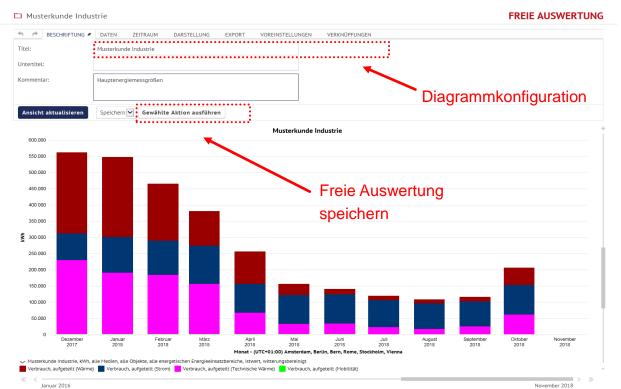
Übersicht



Struktur Visualisierung Steuerung



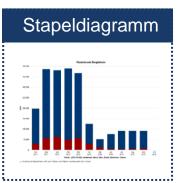
Analyse Freie Auswertungen

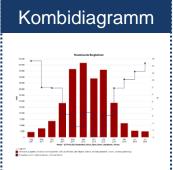


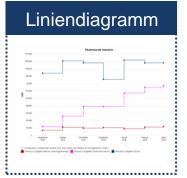




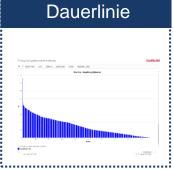


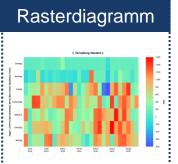


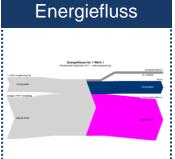










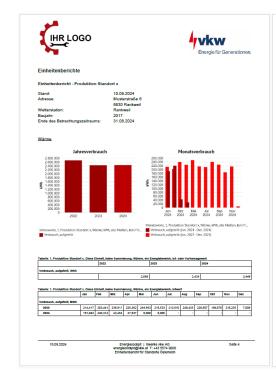


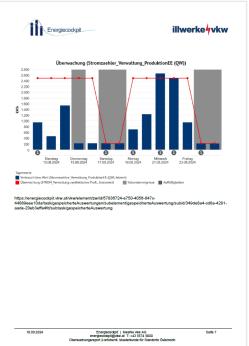
Berichtswesen

Standard und Bausteinprinzip



- Standardberichte oder individuell angepasst
- Erstellung auf Abruf oder automatisierter Versand
- Flexibler Berichtszeitraum (Tages-, Wochen-, Monats-, ...)
- Verschiedene Dateiformate (PDF, Word oder CSV)
- Berichtsspeicher





Dokumentation

Organisation



DARSTELLUNG EXPORTE								
MASSNAHME	AKTIONSPLAN	UMSETZUNG AB	ELEMENT	ENERGIENUTZUNG	STATUS	EINSPARZIEL ENERGIE	EINSPARZIEL KOSTEN	INVEST
Anschaffung Elektroauto	Elektromobilität	18.08.2017	Musterkunde Industrie	Mobilität	•	0,00	900,00 €	
Beleuchtungsoptimierung Arbeitsvorbereitung	Kosten-, bzw. Energieeinsparung	05.03.2018	Musterkunde Industrie	Strom	•	450,00 kWh	520,00€	
Beschaffung weiterer Elektroautos	Elektromobilität	02.07.2018	Musterkunde Industrie	Allgemein		0,00	0,00€	
Effizientes Kühlsystem für den Serverraum	Kosten-, bzw. Energieeinsparung	07.08.2018	Musterkunde Industrie	Wärme (Gt)		41.860,00 kWh	3.076,10 €	
Erstellen Ladesstationen Produktion Rankweil	Elektromobilität	01.10.2018	Musterkunde Industrie	Allgemein		0,00	0,00 €	
Erstellen Ladestation Verwaltung Bregenz	Elektromobilität	01.04.2017	Musterkunde Industrie	Allgemein		0,00	0,00€	
Lüftungsoptimierung Verpackung	Kosten-, bzw. Energieeinsparung	05.09.2018	Musterkunde Industrie	Wärme (Gt)		67.840,00 kWh	5.656,27€	
Umbau Heizungszentrale	Verbrauchsminderung Wärme	01.05.2018	Musterkunde Industrie	Wärme (Gt)		1.546.144,00 kWh	55.661,18 €	
Umfrage zu Fahrgemeinschaften	Fahrgemeinschaften	01.01.2017	Musterkunde Industrie	Allgemein		0,00	0,00 €	



Flexible Datenerfassung

Automatisch, mobil & individuell



Erfassungsmethoden & Schnittstellen

- Drahtgebunden: S0, M-Bus, Modbus
- Drahtlos: LoRa-WAN
- Digitale Übertragung: E-Mail, Datenpush, Dateiimporte, API
- Manuelle Eingabe: Smartphone App, Ableselisten, Laptop







Funktionsübersicht



Erkennen von Verbrauchsabweichungen, Leckagen



Warnsystem durch automatisierten Mailversand



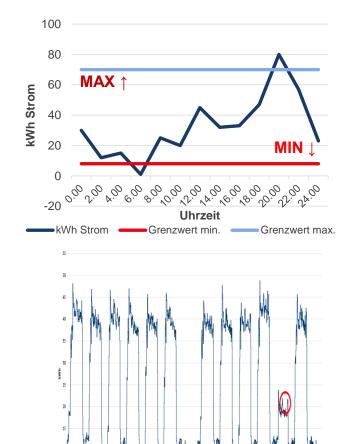
Kalenderhinterlegung, Feiertage werden berücksichtig



Grenzwerte individuell definierbar



Automatisierte Verbrauchsmusterbildung

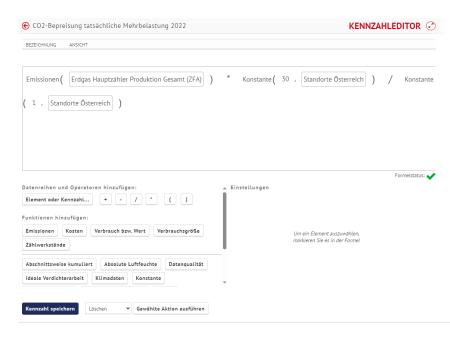


Rechenvorschriften

vkw

Kennzahlenbildung und Verbrauchszuordnung

- Einfache Erstellung spezifischer Kennzahlen
- Verbrauchsaufteilung und Zuordnung
- Verwaltung von Medien, Tarife, Lieferanten





Energiecockpit Klimarechner

vkw

Das Add-on für Ihre Treibhausgas-Bilanz

Was leistet der Klimarechner

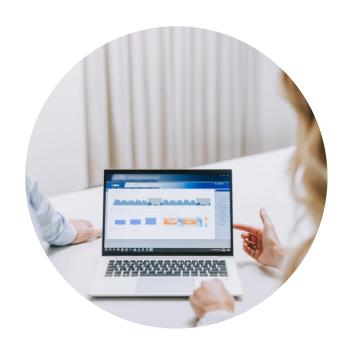
- Plattform zur Dokumentation der Verbräuche und Emissionsfaktoren
- Werkzeug zur Datenerfassung u.management
- Berechnung von Verbräuchen und Emissionen
- Ausgabe von quantitativen Energie-, Ressourcen-Klimabilanzen

Was leistet der Klimarechner nicht

- Konkrete Zahlen für Emissionsfaktoren
- Entscheidung zur Wesentlichkeit
- Berichte mit vorwiegend qualitativem Inhalt
- Führung und Beratung zur Berichtserstellung gemäß CSRD



Systemeinstieg
Deep Dive: Analyse, Dashboard, Berichtwesen







VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

Ing. Benjamin Schatzer MSc.Projektleiter vkw Energiecockpit

T+43 5574 60183251

M +43 664 8015983251

@ Benjamin.Schatzer@illwerkevkw.at









































